

Modulnr.	Modulbezeichnung	Lehrbereich		
<b>K+T_I-HBW</b>	<b>Instandsetzung und Ertüchtigung historischer Bauwerke</b>	Konstruktion und Technik		
Verantwortlicher HSL	Studiendekan (Kontakt: studiendekan.architektur@mailbox.tu-dresden.de)			
Mitwirkende Dozenten	Prof. Dr. J. Grunewald, Prof. Dr. W. Jäger, Prof. S. Stüer, Prof. Th. Will			
	Arbeitsaufwand 240 h	Leistungspunkte 8	Semester	WiSe/ SoSe
	Präsenzzeit 60 h	SWS 4	Semesteranzahl	1
	Status Wahl	Sprache D / E	Beginn	jedes. S.
Voraussetzungen	Kenntnisse und Kompetenzen der Module "Denkmalpflege", "Einführung in die Bauklimatik", "Weitere Themen des klimagerechten Bauens", "Tragkonstruktionen im Hochbau: Stahlbetonbau und Mauerwerksbau", "...Stahlbau und Holzbau", "2.Hauptentwurf: Konstruktiver Entwurf" und "Wissenschaftliche Arbeit"			
Inhalte und Qualifikationsziel	<p>Die Teilnehmer vertiefen ihr Wissen und ihre Kompetenzen auf dem Gebiet der Erhaltung historischer Bauwerke unter Berücksichtigung denkmalpflegerischer, statisch-konstruktiver und bauphysikalischer Aspekte.</p> <p>Die Studierenden festigen ihre Kenntnisse über Methoden, Verfahren und Vorgehensweisen bei der Beurteilung, Sicherung, Instandsetzung und Ertüchtigung historischer Bauwerke. Anhand individueller Aufgabenstellungen zu konkreten Objekten erwerben die Studierenden die methodische Kompetenz, ausgewählte Einzelaufgaben zur Erfassung, Instandsetzung, Sicherung und Ertüchtigung von historischen Bauwerken integral unter Beachtung ihres Kontextes und denkmalpflegerischer Anforderungen bearbeiten zu können.</p> <p>Die Studierenden haben die Möglichkeit, zwischen Aufgaben mit bauphysikalisch-energetischem Aspekt oder mit statisch-konstruktivem Aspekt zu wählen. In den Seminarveranstaltungen erwerben sie Kenntnisse zu allen Aspekten.</p> <p>Die Themen stehen i.d.R. im Zusammenhang mit Forschungs- und Praxisprojekten der beteiligten Lehrstühle. Dabei werden sie mit den denkmalpflegerischen Grundsätzen dieser technisch orientierten Problemstellungen vertraut und erwerben die Kompetenz, diese unter Achtung der denkmalpflegerischen Prämissen ganzheitlich zu lösen.</p>			
Lehr- und Lernformen	4 SWS Seminar Selbststudium			
Verwendbarkeit des Moduls	Das Modul ist ein Wahlmodul im Studiengang Architektur. Im Wahlbereich sind 24 Leistungspunkte zu erwerben. Diese können aus dem "Katalog der Wahlmodule" oder aus noch nicht belegten Modulen der Wahlpflichtbereiche in freier Zusammenstellung erworben werden. Absolviert der Studierende eine Vertiefungsrichtung, ist der zugehörige Modulkatalog zu beachten.			
Voraussetzungen zur Leistungspunktvergabe	Die Leistungspunkte werden vergeben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einem Referat von insgesamt 60 min. Dauer und einer Projektarbeit mit einem Bearbeitungsumfang von 150 Stunden.			
Prüfungsmodalitäten, Notenbildung	Durch das Modul können 8 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote wird gebildet aus der Bewertung der folgenden Leistungen: - 33 % Referat - 67 % Projektarbeit			
Begleitliteratur				